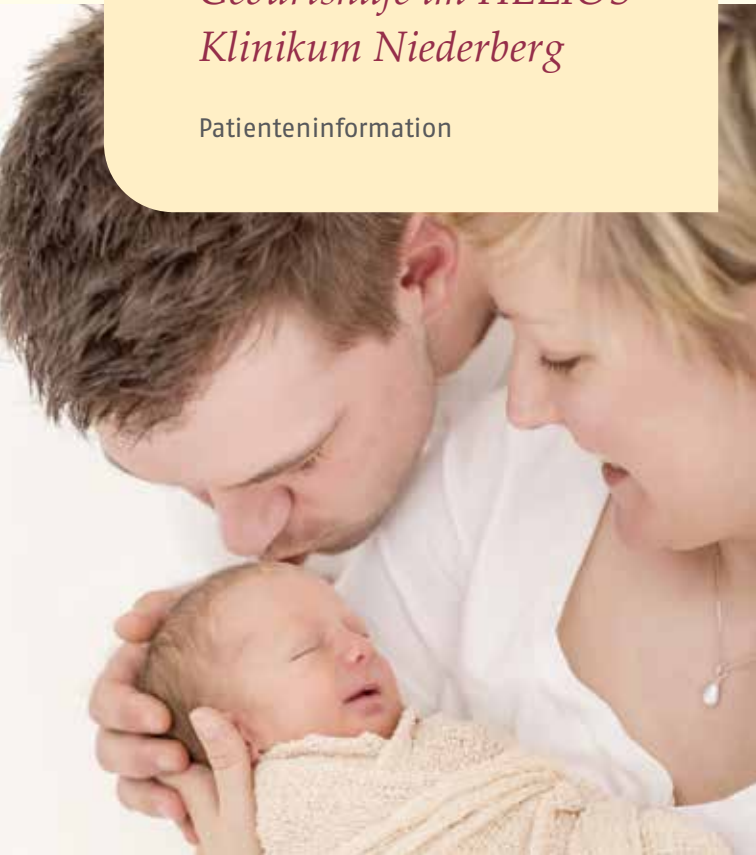


HELIOS Klinikum Niederberg

*Geburtshilfe im HELIOS
Klinikum Niederberg*

Patienteninformation





Liebe werdende Eltern,

wir begrüßen Sie in der Klinik für Geburtshilfe im HELIOS Klinikum Niederberg. Mit diesem Flyer möchten wir Ihnen einerseits unsere Abteilung vorstellen und Ihnen andererseits hilfreiche Informationen zur Geburtsvorbereitung, zur Geburt und auch der Zeit danach bieten.

Die Geburt wird für Sie als werdende Eltern sicher ein im wahrsten Sinne des Wortes „wundervolles“, herausragendes und positiv prägendes Erlebnis in Ihrem Leben sein. Das Team der Geburtshilfe im HELIOS Klinikum Niederberg mit Hebammen, Kranken- / Kinderkrankenschwestern und Ärzten möchte Sie bei diesem „kleinen Wunder“ begleiten und Ihnen beistehen. Ganz gleich mit welchen Vorstellungen, Erwartungen,

Hoffnungen, Wünschen und vielleicht auch Ängsten Sie zu uns kommen, wir werden individuell mit Ihnen Ihren Weg abstimmen.

Eine sichere und sanfte Geburt für einen gesunden Start ins Leben möchten wir Ihrem Kind bieten, gleichzeitig Ihnen ein selbstbestimmtes, angstfreies und familiäres Geburtserlebnis ermöglichen und Sie in der ersten Zeit Ihrer möglicherweise neuen Elternrolle begleiten und unterstützen.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst Ihr

Dr. med. Gerd Degoutrie
Chefarzt der Frauenklinik

Wie arbeiten wir?

Bereits während Ihrer Schwangerschaft bieten Ihnen unsere Hebammen in unserer Elternschule am Klinikum Geburtsvorbereitungskurse an. Bei geburtshilflichen Fragen und Problemen können Sie gerne mit den jeweiligen Hebammen Kontakt aufnehmen. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich bei regelmäßigen Informationsabenden und Kreißsaalführungen unsere Räumlichkeiten anzuschauen und sich über die sanfte Geburt im HELIOS Klinikum zu informieren.

In enger Absprache mit Ihrem betreuenden Frauenarzt können Sie sich bei medizinischen Risiken, wie Bluthochdruck, Zuckererkrankung in der Schwangerschaft und bei anderen Fragestellungen in unserem gynäkologisch-geburtshilflichen Funktionsbereich vorstellen und behandelt werden (Farb-Dopplersonographie, 3D/4D-Ultraschall, Geburtsplanung, ...).

Die Zeit nach der Entbindung dient der Erholung und dem „vertraut“ werden mit ihrem Kind, denn die Eltern haben die größte intuitive Kompetenz für die Betreuung ihres Neugeborenen.

Diese Fertigkeiten und Sicherheit wollen wir Ihnen vermitteln. Dazu dient das Konzept der integrativen Wochenbettpflege, bei der Mutter und Kind von einer festen Bezugsperson pro Dienst – Kranken-/Kinderkrankenschwester – angeleitet und betreut werden. Gerne binden wir auch Ihren Partner mit ein.



Zu diesem individuell auf Sie ausgerichteten Konzept gehören auch Familienzimmer, 24-Std. Rooming-In, Stillzimmer, Stillberatung und vieles mehr. Zur Untersuchung ihres Kindes steht unsere Kinderklinik jederzeit zur Verfügung.

Unsere Geburtshilfe von A bis Z

Abnabeln

Durchtrennung der Nabelschnur, wenn die Nabelschnur auspulsiert ist.

Akupunktur

Vielfältige Anwendungsmöglichkeiten in der Schwangerschaft, während der Geburt und im Wochenbett.

Anmeldung für Ihren Entbindungstermin

Nach telefonischer Absprache unter (02051) 982-17 11 können Sie sich in der Hebammen-sprechstunde für Ihre Geburt anmelden. Im persönlichen Gespräch nehmen wir Ihre Daten auf und besprechen dringende Fragen zur Geburt. Bitte denken Sie aus organisatorischen Gründen daran, sich rechtzeitig, spätestens aber sechs Wochen vor dem errechneten Entbindungstermin mit uns in Verbindung zu setzen.

Anmeldung Ihres Kindes beim Standesamt

Notwendige Unterlagen zur standesamtlichen Meldung sind: Geburtsurkunde der Mutter, Familienbuch oder Heiratsurkunde. Alle weiteren Unterlagen, mit denen Sie Ihr Kind beim Standesamt anmelden müssen, erhalten Sie von unserer Aufnahmeabteilung.

Augentropfen

Die Augenprophylaxe gegen bakterielle Entzündungen ist nach aktuellem medizinischen Stand in der Regel nicht mehr notwendig.

Babyfotografie

Bis zu vier Mal in der Woche bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Baby durch unsere Babyfotografen direkt und individuell in der Klinik fotografieren zu lassen. Eine Terminabsprache findet täglich statt. Sie können die Babyfotografen auch unter der E-Mail info@foto-reckeweg.de oder telefonisch unter (0177) 679 09 41 erreichen.

Babywäsche

Für die Zeit Ihres Aufenthaltes wird die Babywäsche vom Krankenhaus gestellt.

Badewanne

Zur Entspannung und Schmerzlinderung vor der Geburt ist ein Bad jederzeit möglich. Wenn Sie es wünschen, wird daraus eine Wassergeburt.



Beckenendlage

Wir richten uns nach Ihren Wünschen und Vorstellungen. Bitte melden Sie sich in der 36. SSW bei uns im gynäkologisch-geburtshilflichen Funktionsbereich, Telefon: (02051) 982-17 02, für einen Besprechungstermin an. Wenn keine medizinischen Gründe dagegensprechen, entbinden wir gerne auf natürlichem Weg und nach Möglichkeit im Vierfüßlerstand. In den anderen Fällen mit Kaiserschnitt.

Begleitpersonen

Gerne können Sie sich von Ihrem Partner oder einer anderen Ihnen nahestehenden Person bei der Geburt begleiten lassen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Sie die Personenanzahl im Kreißaal beschränken müssen.

Beleghebamme

Wenn Sie es wünschen, können Sie mit einer Beleghebamme bei uns entbinden. Eine Liste, welche Hebammen dafür bei uns zugelassen sind, geben wir Ihnen gerne.

Besuchszeiten

Väter und Geschwisterkinder können Sie jederzeit auf der Station besuchen. Alle anderen Besucher kommen am besten nachmittags. Bitte beachten Sie die Mittagsruhe von 12:30 bis 14:30 Uhr und die Nachtruhe ab 20:00 Uhr im Sinne unserer kleinen Patienten.

Blasensprung

Kommen Sie bitte in die Klinik – auch wenn nur wenig Flüssigkeit abgeht. Wenn Sie unsicher sind, rufen Sie uns im Kreißaal unter (02051) 982-17 11 an.

Blutungen

Bei periodenstarken oder hellroten Blutungen lassen Sie sich umgehend mit dem Krankenwagen in die Klinik bringen. Der Abgang von blutigem Schleim als Beginn der Geburt (Zeichnungsblutung) ist normal. Sind Sie unsicher? Rufen Sie uns im Kreißaal unter (02051) 982-17 11 an.

Bonding (Bindung)

Frühes und ungestörtes Kennenlernen ist wichtig für eine gute Gefühlsbindung zwischen Eltern und Kind. Wir haben in unserer Klinik die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass Sie und Ihr Kind sich gemeinsam ungestört wohlfühlen können!

Büffet

Unser Frühstücksbüffet von 07:00 bis 08:45 Uhr und unser Abendbüffet von 17:00 bis 18:15 Uhr finden Sie im Büffetraum im hinteren Teil unserer Station. Dort haben Sie auch die Möglichkeit sich einen Tee / Kaffee zu kochen, oder in der Mikrowelle mitgebrachte Mahlzeiten zu erwärmen.

Cafeteria

Gerne können Sie sich mit Ihrem Besuch in unsere Cafeteria zurückziehen. Diese befindet sich im 1. Untergeschoss und ist von Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Samstag, Sonntag und Feiertag von 08:00 bis 17:00 Uhr geöffnet

CTG (Herztonkontrolle)

Die Herztöne Ihres Kindes werden während der Geburt in sinnvollen Abständen kontrolliert. Dies ist auch kabellos in der Badewanne möglich. Dank der zentralen Überwachungstechnik können wir die CTGs von jedem Raum im Kreißsaal beobachten.

Dammschnitt

Führen wir äußerst selten und nur bei medizinischer Notwendigkeit durch. Wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben, sprechen Sie uns gerne in der Hebammensprechstunde an.

Doppleruntersuchung

Ist ein spezielles Ultraschallverfahren zum Nachweis einer ausreichenden Blutversorgung Ihres Kindes während der Schwangerschaft.

Elternschule

Die Elternschule möchte Frauen und Paaren eine Anlaufstelle sein – rund um die Geburt, das Elternwerden und das Elternsein. Es ist den Mitarbeiterinnen ein Anliegen, Sie auf eine selbstbestimmte Geburt vorzubereiten, die Ihren individuellen Bedürfnissen Raum gibt und Sie als Familie in die Elternschaft begleitet. Das Angebot reicht von der ganzheitlichen Geburtsvorbereitung über Yoga und Entspannungstechniken, ElternCafé, Ernährungsberatung und Spielgruppe im ersten Lebensjahr. Telefon: 02051 982 2911, ndb-elternschule@helios-kliniken.de



Entlassung nach Hause

Die Entlassung findet ab dem zweiten Tag nach der Geburt bis 12:00 Uhr statt. So kann Ihr Kind schon ab dem Mittag sein neues Zuhause kennenlernen. Bei uns haben Sie natürlich auch die Möglichkeit bereits 4 Stunden nach der Geburt nach Hause zu gehen („ambulante“ Entbindung).

Entlassungsuntersuchung

Die gynäkologische Abschlussuntersuchung erfolgt einen Tag vor Ihrer geplanten Entlassung.

Entlassungsbrief

Sie erhalten Ihren Mutterpass, das Kinderheft und den Arztbrief am Entlassungstag.

Familienzimmer

Nach der Geburt Ihres Kindes haben Sie die Möglichkeit, je nach Stationsbelegung, ein Familienzimmer zu buchen. Die Integration des frisch gebackenen Vaters und der evtl. Geschwister beginnt somit vom ersten Moment an. Die Kosten betragen 55,00 Euro pro Nacht.

Geburtsplanung

Schwangere Frauen mit medizinischen Problemen und Fragen zur Geburt haben die Möglichkeit, sich ärztlich vorzustellen. Dies dient zur Klärung medizinischer Fragen und zum gegenseitigen Kennenlernen. Vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit unserem gynäkologisch-geburtshilflichen Funktionsbereich, Telefon: (02051) 982-17 02.

Geburtsvorbereitung (Hebamme)

Eine sinnvolle und lohnende Vorbereitung auf das kommende Ereignis, allein oder mit Begleitung. Unsere Elternschule und viele Hebammen im Umkreis bieten diese Kurse an. Es ist sinnvoll, sich frühzeitig um eine Kursteilnahme zu kümmern. Termine erhalten Sie von unserer Elternschule, Telefon: (02051) 982-29 11, im Internet (<http://www.helios-kliniken.de/klinik/niederberg/fachabteilungen/frauenheilkunde-und-geburtshilfe/geburtshilfe/elternschule.html>) oder von Ihrer Hebamme.

Hebammenhilfe

Steht Ihnen vor, während und nach der Geburt zu. Die Hebamme begleitet Sie individuell. Falls Sie noch keine Hebamme haben, die Sie und Ihr Kind nach der Entlassung betreut, erhalten Sie auf der Station oder im Kreißaal eine Hebammenliste. Bitte bemühen Sie sich frühzeitig um eine Nachsorgehebamme.

Hebammensprechstunde

Siehe Anmeldung für Ihren Geburtstermin.



Hebammengeleiteter Kreißaal

Im Hebammengeleiteten Kreißaal überwachen und leiten ausschließlich Hebammen natürlich verlaufende Geburten in eigener Verantwortung. Die einzigen Voraussetzungen für eine Geburt im Hebammengeleiteten Kreißaal sind Sie als gesunde Schwangere mit dem Wunsch nach einer natürlichen Geburt ohne Schmerzmittel mit einem unauffälligen Schwangerschaftsverlauf. Sie benötigen zwei Termine in unserer Hebammensprechstunde: Einen ersten Kontakt mit einer unserer Hebammen ab der 30. SSW, um die Möglichkeit einer hebammengeleiteten Geburt zu besprechen. Ein weiteres Gespräch um die 36. SSW, bei dem wir erneut überprüfen, ob die Voraussetzungen für die hebammengeleitete Geburt weiterhin bestehen.

Hörscreening

Alle Neugeborenen werden ab dem zweiten Lebenstag auf eine angeborene Schwerhörigkeit untersucht. Die Untersuchung ist völlig schmerzfrei und wird meistens während des Schlafs durchgeführt.

Homöopathie

Vielfältige Anwendungsmöglichkeiten in der Schwangerschaft, während der Geburt und im Wochenbett.

Integratives Wochenbett

Dies bedeutet: Mutter und Kind werden zusammen von einer Pflegeperson pro Dienst betreut und begleitet.

Kreißaalführung / Informationsabend

Jeden 1. und 3. Montag im Monat findet unsere Informationsveranstaltung statt. Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter: <http://www.helios-kliniken.de/klinik/niederberg/fachabteilungen/frauenheilkunde-und-geburtshilfe/geburtshilfe/infoabend-fuer-werdende-eltern.html>

Kaiserschnitt

In der Regel erfolgt der „sanfte Kaiserschnitt“ (Misgav-Ladach), meistens in Teilanästhesie (Peridural- oder Spinalanästhesie). Ihr Partner oder eine Person Ihres Vertrauens kann Sie hierbei in den OP begleiten. Je nach medizinischer Situation ist es möglich im OP mit Ihrem Kind zu kuscheln (bonden).

Kinderarzt

Der Oberarzt Dr. med. Alexander Nordhues aus unserer Kinderklinik betreut die Neugeborenen auf unserer Wochenbettstation. Er oder eine Vertretung sind täglich von 9 bis 12 Uhr bei uns anwesend und in Notfällen immer erreichbar.



Kinderuntersuchung

Alle Kinder werden innerhalb der ersten 24 Lebensstunden vom Kinderarzt bei Ihnen im Zimmer untersucht. Nach 36 bis 72 Stunden folgen das erweiterte Neugeborenencreening und eine Ultraschalluntersuchung der Hüfte und der Nieren. Bevor Sie nach Hause gehen – frühestens 48 Stunden nach der Geburt – erhält Ihr Kind die U2.

Kinderwagen

Sind zum Spaziergang auf dem Klinikgelände oder in die Cafeteria bei uns vorhanden.

Kreißaal

Vier Entbindungsräume werden Ihnen und Ihrem Kind bei der Geburt trotz höchster medizinisch-technischer Ausstattung eine wohnliche, familienbezogene Atmosphäre bieten. Zum Interieur gehören: eine Gebärd- und Entspannungsbadewanne sowie breite Betten, bequeme Sofas, Gebärdhocker, Halte-tücher, Sprossenwand und Gymnastikbälle.

Neugeborenencreening (erweitertes)

Dies ist eine spezielle Vorsorgeuntersuchung auf angeborene Stoffwechselerkrankungen. Dafür werden Ihrem Kind einige Tropfen Blut abgenommen und in ein Labor geschickt.

Milcheinschuss

Erfolgt in Form der reichlichen Milchbildung meistens am 3./4. Tag nach der Geburt. Die Brüste werden praller und können schmerzen, manchmal entsteht ein leichtes Fieber. Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihre Hebamme oder Stillberaterin.

Nabelschnurblutspende

Bieten wir hauptsächlich bei geplanten Kaiserschnitten an. Wir arbeiten ausschließlich mit der gemeinnützigen José Carreras Stammzellbank der Uniklinik Düsseldorf zusammen.

Neugeborenenengelbsucht (Ikterus)

Alle Kinder entwickeln in den ersten Tagen nach der Geburt eine leichte Gelbsucht. Dies ist ein normaler Vorgang. Sollte aber ein bestimmter Grenzwert überschritten werden, ist eine Phototherapie erforderlich. Diese wird dann in unserer Kinderklinik durchgeführt.

Parken

Wenn es schnell gehen muss und der Weg vom Parkhaus für Sie zu weit ist, stehen Ihnen drei „Storchenparkplätze“ vor dem Haupteingang zur Verfügung!



Periduralanästhesie (PDA)

Wir bieten die Walking-PDA zur Schmerzlinderung an. Mit dieser Art der PDA ist es Ihnen möglich sich frei zu bewegen.

Perinatalzentrum

Als Perinatalzentrum sind wir als Team aus Geburtshelfern, Kinderärzten, Hebammen und Kinderkrankenschwestern spezialisiert auf die Betreuung auch komplizierter Schwangerschaften und frühgeborener Kinder. Auf unserer Kinderintensivstation behandeln wir Kinder ab der 29+0 Schwangerschaftswoche und einem Geburtsgewicht von 1250g. Ein spezialisiertes Team ist rund um die Uhr für unsere kleinsten Patienten da.

Rooming-in

Bedeutet, dass Mutter und Kind in einem Zimmer wohnen und gemeinsam dort versorgt werden. Das ist im Rahmen der Integrativen Wochenbettpflege für uns selbstverständlich.

Rückbildungsgymnastik

Auch hierfür werden Kurse von unserer Elternschule angeboten, Telefon: (02051) 982-29 11

Schlafsack

Ihr Kind erhält einen Schlafsack, um es vor Überwärmung und Überdeckung zu schützen. Nach Ihrem Aufenthalt schenken wir Ihnen einen Schlafsack, damit Ihr Kind auch zu Hause im bestmöglichen Umfeld sicher schlafen kann.

Schmerzlinderung

Badewanne, Massagebälle, Wärmekissen, Homöopathie, Akupunktur, Zäpfchen, herkömmliche Schmerzmittel, Lachgas und die Walking PDA. Wir bieten Ihnen ein individuelles Angebot, sodass Sie sich wohl fühlen.



Stillen

Die beste Form, Ihr Kind zu ernähren ist das Stillen. Wir leiten Sie beim Stillen an und zeigen Ihnen gerne verschiedene Stilltechniken. Das erste Anlegen Ihres Kindes sollte rasch nach der Geburt im Kreißsaal erfolgen. Die Hebamme hilft Ihnen gerne dabei. Wenn Sie nicht stillen möchten, informieren wir Sie über Ernährungsalternativen für Ihr Kind.

Still-Café

Für werdende, stillende und Flasche gebende Mütter bieten wir die Möglichkeit zum Informationsaustausch und Hilfe bei Problemen an. Wenden Sie sich hierzu an unsere Elternschule, um genaue Termine zu erhalten.

Stillberatung

Bei speziellen Fragen und Stillproblemen Ihrerseits, steht Ihnen unsere zertifizierte Laktationsberaterin IBCLC von Montag bis Freitag zur Seite. Sprechen Sie uns gerne an.

Stillzimmer

Möchten Sie in einer entspannten, gemütlichen Atmosphäre stillen, um z.B. Ihre Intimsphäre zu wahren? Nutzen Sie unser Stillzimmer! Sprechen Sie uns hierzu jederzeit an.

Übertragung der Schwangerschaft

Eine echte Übertragung der Schwangerschaft, also eine Schwangerschaft, die länger als 42 Wochen dauert, ist selten. Häufiger liegt eine Terminunklarheit vor. Bei einer Terminüberschreitung von (7-) 10 Tagen versuchen wir, Ihre eigene Wehentätigkeit anzuregen. Wenn Sie unsicher sind, sprechen Sie uns an. Wir suchen individuell nach der besten medizinischen Vorgehensweise für Sie.

Ultraschall

Normalerweise bei der Aufnahme im Kreißaal. Es werden das kindliche Gewicht, die Lage des Kindes, Fruchtwassermenge und der Placentasitz kontrolliert.

Untersuchung

Die vaginale Untersuchung zur Beurteilung des Muttermundes erfolgt bei der Aufnahme, dann je nach Geburtsfortschritt, jedoch nicht öfter als nötig.

Verpflegung

Unsere Servicedamen kommen morgens zu Ihnen und nehmen Ihre speziellen Ernährungswünsche (z.B. lactosefreie -, glutenfreie oder vegetarische Kost, ...) für die Mahlzeiten entgegen.



Visite

Auf unserer Wochenbettstation erfolgt täglich vormittags eine ärztliche Visite durch unsere Gynäkologen. Die Hebammengeleitete Patientin wird von einer Hebamme visitiert.

Vitamin-K-Prophylaxe

Vitamin K braucht Ihr Kind für eine normal funktionierende Blutgerinnung. Um einen Mangel vorzubeugen, erhält Ihr Kind insgesamt 3 mal Vitamin K Tropfen (im Kreißaal, bei der U2 und U3).

Vormilch

Ist die nährstoffreiche erste Milch, die schon in der Schwangerschaft gebildet wird. Sie ist reich an mütterlichen Antikörpern und Stammzellen, wodurch die Immunabwehr des Kindes aufgebaut und unterstützt wird.

Wassergeburt

Wenn Sie es wünschen und medizinisch nichts dagegen spricht, können Sie ihr Baby im Wasser gebären. Eine intensive Kontrolle der kindlichen Herztöne ist durch unser wassertaugliches CTG-Gerät gewährleistet.

Wehen

Regelmäßige Wehen? Kommen Sie vorbei. Bei Fehlalarm können Sie gerne wieder nach Hause.

Wochenbett

Bezeichnet man die ersten 6 bis 8 Wochen und die Zeit bis zum 6. Monat nach der Geburt, in denen die Rückbildung der Schwangerschaftsveränderungen erfolgt. Eine Hebamme kann Sie in dieser Zeit begleiten.

Wochenbettdepression

Eine ernstzunehmende Erkrankung, die meist erst einige Zeit nach der Entbindung auftritt. Wenn Sie bei sich eine tiefe Traurigkeit, Verzweiflung, Überforderung oder Ängste bemerken, sprechen Sie bitte uns, Ihre Hebamme oder Ihren Frauenarzt an. Bei Bedarf haben wir alle Behandlungsmöglichkeiten vor Ort.

Zwillinge

Wir entbinden Sie auch gerne von 2 Kindern und freuen uns über ein Gespräch mit Ihnen in unserer Sprechstunde. Wenn medizinisch nichts dagegen spricht, können Sie die Kinder gerne auf natürlichem Wege zur Welt bringen. Andernfalls planen wir mit Ihnen einen Kaiserschnitt.



Kontakt

Kreißsaal: (02051) 982-17 11

Wochenbettstation 34: (02051) 982-34 00

Stillberatung: (02051) 982-38 34 69

Elternschule: (02051) 982-29 11

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Chefarzt: Dr. med. Gerd Degoutrie

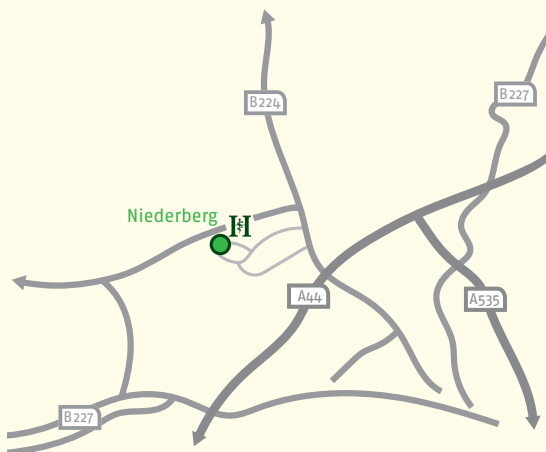
Telefon: (02051) 982-17 02

Telefax: (02051) 982-30 19

gerd.degoutrie@helios-kliniken.de

Robert-Koch-Straße 2 • 42549 Velbert

Anfahrt



HELIOS
Klinikum
Niederberg

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtsklinik
Chefarzt Dr. med. Gerd Degoutrie

Telefon: (02051) 982-17 01

Telefax: (02051) 982-30 19

gerd.degoutrie@helios-kliniken.de

Robert-Koch-Straße 2 • 42549 Velbert
www.helios-kliniken.de/niederberg

Impressum

Verleger: HELIOS Klinikum Niederberg GmbH • Robert-Koch-Straße 2 • 42549 Velbert
Druckerei: print24 • Friedrich-List-Straße 3 • 01445 Radebeul